Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 32 (1942)

Heft: 37

Rubrik: Mode

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für fleissige Hände

DAMEN-PULLOVER

Oberweite 96 cm.

Material: 3 Strangen Mohair Nanouk, Nadeln Nr. 3, Nr. 2½ und Nr. 4. 4 Knöpfli, Farbe wie die Wolle, am Modell vieuxrose. Rücken: Beginn am untern Rande mit einem Anschlag von 96 Maschen mit Nadeln Nr. 2½ und strickt ein Bord von 8 cm Höhe 1 Masche und strickt ein Bord von 8 cm Hone I Masche erchts, 1 Masche links. Dann nimmt man die groben Nadeln Nr. 4 und strickt 8 Rippen, dies sind 8 Nadeln beidseitig rechts gestrickt, dann nimmt man wieder die feinen Nadeln Nr. 2½ und strickt 6 Nadeln hoch 1 rechts, 1 links, dann wieder 8 Rippen mit Nadeln town bis die granze Abhait 28 gen misst. Latzt für das Armloch je Anfang Nadel abketten, zuerst 3 dann 1 1 1 1 und weiterstricken, bis das Armloch 10 cm hoch ist, dann wird in einer Nadel verteilt 14 Maschen aufgenommen, hierauf wird die Arbeit in der Mitte für den Schlitz und mit Nadeln Nr. 3 weitergestrickt in 1 rechts, 1 links, also ein Pläggli gestrickt. Wenn das Armloch im ganzen 18 cm misst wird für die Achsel 4×8 abgekettet, hierauf

Vorderteil: Anschlag 110 Maschen und weiterstricken wie am Rücken, bis zum Armloch, dort zuerst 5, dann 1 1 1 1 abketten und vieder stricken, bis das Armloch 10 cm hoch ist, dort längt wieder das Pläggli an mit Nadeln Nr. 3 und 1 rechts, 1 links, jedoch zuerst 14 Maschen verteilt in einer Nadel aufnehmen. Wenn das Pläggli 3 cm misst, wird die Arbeit für den Halsausschnitt geteilt und je Anfang Nadel abgekettet, zuerst 5, dann 43 2 2 2 1 1 1 1 1, dann Armlochhöhe stricken wie am Rücken und für die Achsel 4×8 abketten. hermel: Anschlag 74 Maschen für das Bördli, cm, 1 rechts, 1 links, mit Nadel 2½ stricken, dann in einer Nadel verteilt 12 Maschen auf-Vorderteil: Anschlag 110 Maschen und weiter-

nehmen und im Muster weiter stricken wie Rücken und Vor-derteil, jedoch beidseitig alle 2 cm 1 Masche auf-nehmen bis der Aernehmen bis der Aermel im ganzen 13 cm misst und man 96 Ma-schen auf der Nadel hat, dann für das Arm loch zuerst 6, dann immer Anfang Nadel eine Masche abstechen, bis im ganzen noch 30 Maschen sind diese a Maschen sind, diese ketten. Fertigstellung: Teile zusam-Fertigstellung: Teile zusammensetzen, Aermel oben fron-cieren und Naht auf Naht ein-setzen. Um den Hals wird eine feste Maschentour gehäkelt, dann die Maschen auffassen für den Kragen, am Modell waren es 120 Maschen und mit Nadel 2½ 3 cm stricken, dann noch 3 cm mit Nadel 3 alles in 1 rechts, 1 links, dann lose abketten. Der Schlitz wird mit zwei Touren feste Maschen umhäkelt, 4 Oesen für die Knopflöchli angebracht und 4 Knöpfli

KINDER-KLEIDCHEN

Material am Modell: 200 g leichte Wolle rubin-rot, 6 Knöpfli in derselben Farbe, 2½ m blaues Sammband 1 cm breit, Nadeln Nr. 3.

Strickart: 3 rechts, 3 links, so 3 Nadeln hoch und dann versetzen und wieder 3 Nadeln hoch, gibt ein kleines Würfeli. Gstältli-Rücken in 1 rechts, 1 links, am Vorderteil gibt es im Gstältli ein kleines Einsätzchen im Würfelmüsterchen, Rest 1 rechts, 1 links.

chts, 1 links.

Rücken: Anschlag 140 Maschen
34 cm hoch, wie oben beschrieben,
dann für das Gstältli auf einer
Nadel verteilt abstechen, bis noch
86 M. sind, dann 2 cm 1 r., 1 l.
stricken und in der Mitte die Arbeit teilen für den Schlitz. Gleichreitin wind für des Arreben werst zeitig wird für das Armloch zuerst 4 und dann 3×1 M. abgenommen, dann weitergestrickt, bis das Arm-

loch im ganzen 11 cm misst, jetzt für die Achseln 3×8 abketten. Vorderteil: Anschlag Achseln 3×8 abketten. Vorderteil: Anschlag 152 Maschen und wieder wie am Rücken 34 cm stricken, dann auf einer Nadel verteilt abstechen, bis 95 M. bleiben und 2 cm 1 r., 1 l. stricken. Jetzt beginnt das Einsätzchen im Würfelmuster, indem man in der Mitte 3 M. links strickt, beidseitig davon immer 1 r., 1 l. Nach 3 Nadeln hat man das erste Würfelchen und dann gibt es links und rechts davon immer eines mehr bis 8 beidseitig sind, gibt also 17 Würfelchen mit dem mittelsten gerechnet, Rest immer 1 r., 1 l. In gleicher Höhe wie beim Rücken beginnt man mit dem Armloch, hier zuerst 6 M., dann 3×1 M. abnehmen. 9 cm ab Armloch-Anfang teilt man die Arbeit für den Halsausschnitt und nimmt je Anfang Nadel ab, zuerst 4 3 2 2 2 1 1 1. je Anfang Nadel ab, zuerst 4 3 2 2 2 1 1 1. Armlochhöhe wie am Rücken und 3×8 für die Achseln abketten.

Rubinrotes

Röckli mit stahlblauem Samtband Unten:

Strickprobe zum Röckli

Aermelchen: Anschlag 45 M., ein Bördchen von 3 cm 1 r., 1 l., dann in einer Nadel verteilt 45 M. aufnehmen und 4 cm gerade stricken im Würfelmuster. Für den Bogen je anfangs Nadeln abnehmen $1\times 8\ 3\ 2\ 3$ und von hier an immer 2 bis noch 26 bis 30 M. bleiben, diese ablitschen

ablitschen. Fertigstellung: Man näht die einzelnen Teile zusammen und setzt die Aermelie in, indem man diese oben in der Mitte fronciert. Für den Schlitz häkelt man auf der Knopflochseite eine feste Maschentour und darauf eine zweite mit 6 Oesen für die Knöpfli, an die Knopfseite häkelt man zwei feste Touren und näht die Knöpfli darauf. Die Oesen näht man mit Knopflochstich aus. Um den Hals eine feste Maschentour häkeln, dann ein Stäbchengang und darauf wieder ein fester Gang. In den Stäbchengang zieht man das Samtband ein und bindet hinten ein Mäschchen. Um die Taille herum macht man 6 flache Oesen im Knopflochstich so breit wie das Samtband Knopflochstich so breit wie das Samtband und zieht dieses ein und bindet vorn eine Masche. Modelle Frau F. Hofmann, Bern.

